

Was sagen die Daten unseren Schulen?

Ein Beispiel für die schulinterne Auswertung
der Ergebnisse der Vergleichsarbeiten in den
Jahrgangsstufen 2 und 4

1

Wer sind wir?

Wilhelm-Busch-Schule Brandenburg an der Havel



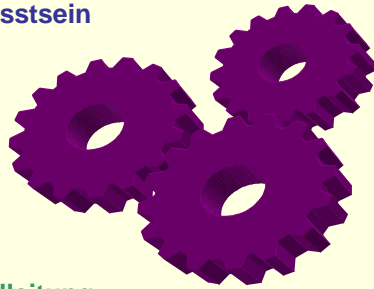
- ca. 450 Schüler
- 19 Klassen
- 30 Kollegen
- 3 Parallelklassen in den Jahrgangsstufen 2 und 4
- Flex

2

Voraussetzungen an der Schule

Qualitätsbewusstsein

motiviertes Team



faire Schulleitung

gute technische
Voraussetzungen

3

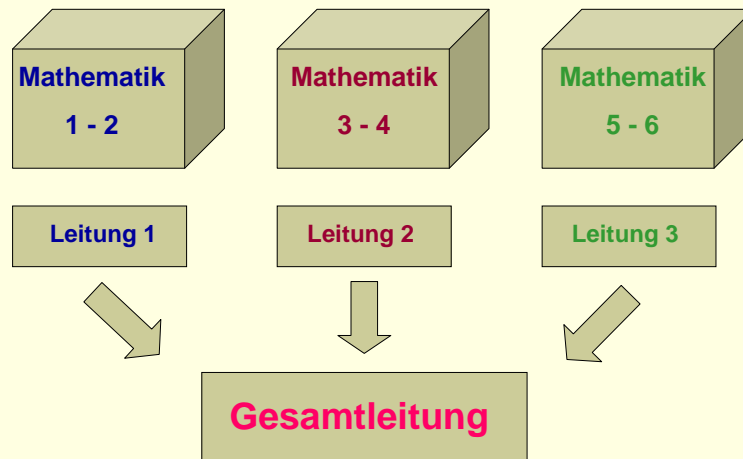
Auswertung der Daten

Klasse 4a

**Arithmetik und Geometrie
(VERA 2004 und 2005)**

4

Arbeit im Fachkonferenzteam



5

Auswertungsgespräch

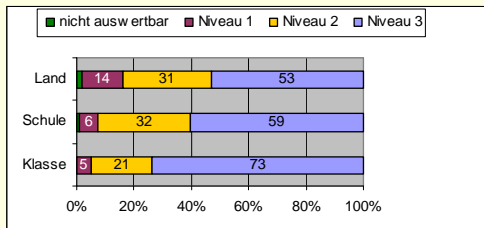
- Mathematiklehrer 4
- Fachkonferenzleiter Mathematik 3 – 4
- Gesamtleiter der Fachkonferenz
- Schulleitung
- interessierte Kollegen
- Einschätzung des Gesamtergebnisses der Schule im Landesvergleich (Schulleitung)
- Bewertung der einzelnen Klassenergebnisse (Mathematiklehrer)
- Analyse des Gesamtergebnisses (Fachkonferenzleiter)



Gemeinsame Verabredungen zur Weiterarbeit

6

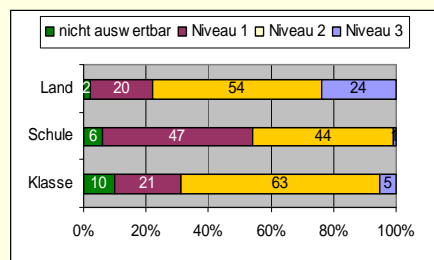
Arithmetik



- hervorragendes Ergebnis der Klasse und Schule im Landesvergleich
- Aufgabenbezogene Analyse auf Klassenstufenbasis
- Rückmeldung an die Fachkonferenz (erfolgreiche Arbeit)

7

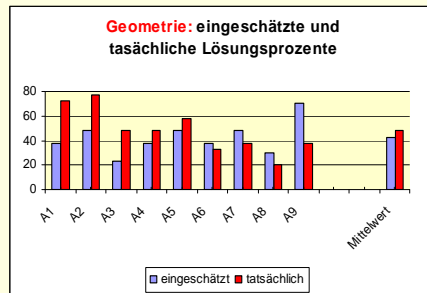
Geometrie



- Information an die gesamte Fachkonferenz Mathematik
- gründliche Fehleranalyse erforderlich (Fachlehrer/Fachkonferenz)
- schriftliche Rückmeldung an die Schulleitung
- Stärkung des Geometrieunterrichtes in den schulinternen Rahmenplänen verankern

8

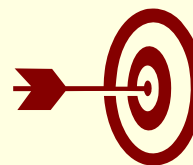
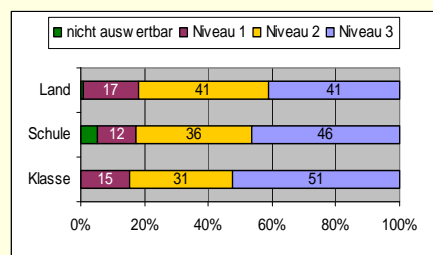
Geometrie



- **Einschätzung unterhalb der tatsächlichen Werte**
 ➔ **schwache Erwartungshaltung der Lehrkraft**
- **Schüler waren besser als erwartet und dennoch schwach im Landesvergleich (Anspruchsniveau prüfen !!!)**

9

Geometrie VERA 2005



- **erfolgreiche Arbeit an den Schwächen aus VERA 2004**
- **Ergebnisse über Landesdurchschnitt**

10

Auswertung der Daten

Klassenstufe 2 Vergleich Flex – Regelklassen (2004 - 2006)

11

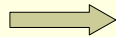
Ergebnisübersicht

Leseverständnis			
	schwache Leser	durchschnittliche Leser	starke Leser
FLEX	31%	46%	23%
Klasse 2b	39%	22%	39%
Klasse 2c	27%	41%	32%
Lesegeschwindigkeit			
	langsame Leser	durchschnittliche Leser	schnelle Leser
FLEX	38%	23%	38%
Klasse 2b	44%	28%	28%
Klasse 2c	41%	36%	23%

12

Zitate der Deutschlehrer

- **FLEX:** „Unsere Kinder lesen schnell, aber nicht immer gründlich genug. Wir benutzen zu viele Kopiervorlagen. Es muss mehr Selbstkontrolle gefordert werden.“
- **Regelklassen:** „ Die Lesegeschwindigkeit muss durch tägliches Lesen insgesamt verbessert werden. Das Leseverständnis ist bereits gut. Wir müssen dabei das unterschiedliche Lerntempo der Kinder mehr berücksichtigen.“

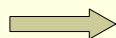


Zusammenarbeit verbessern !!!

13

Ergebnisübersicht (2004 - 2006)

Leseverständnis									
	schwache Leser			durchschnittliche Leser			starke Leser		
	2004	2005	2006	2004	2005	2006	2004	2005	2006
FLEX	31%	16%	10%	46%	58%	58%	23%	26%	32%
Klasse 2b	39%	24%	25%	22%	40%	46%	39%	36%	29%
Klasse 2c	27%	36%	14%	41%	28%	53%	32%	36%	33%
Lesegeschwindigkeit									
	langsame Leser			durchschnittliche Leser			schnelle Leser		
	2004	2005	2006	2004	2005	2006	2004	2005	2006
FLEX	38%	21%	37%	23%	47%	26%	38%	32%	37%
Klasse 2b	44%	0%	25%	28%	16%	42%	28%	84%	33%
Klasse 2c	41%	44%	41%	36%	28%	32%	23%	28%	27%



Entwicklungstendenzen betrachten!!!

14

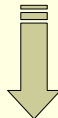
Weitergabe der Ergebnisse und Erkenntnisse

Eltern, Schüler, Gremien,...

15

Elternarbeit

- Information der Eltern zu den anstehenden Vergleichsarbeiten (Flyer, Homepage,...)
- Elternversammlung zur Ergebnisauswertung (Beispielaufgaben)



- Darstellung der Konsequenzen für die weitere Unterrichtsarbeit in der Klasse und in der Schule

16

Elternarbeit

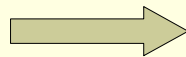
- **Persönliche Auswertungsgespräche mit allen Eltern und Kindern (Fachlehrer Deutsch und Mathematik)**
- **Übergabe der Ergebnisberichte für Deutsch und Mathematik**
- **Einordnung des Entwicklungsstandes des jeweiligen Kindes (Fähigkeitsniveau)**



17

Elternarbeit

- **Gibt es möglicherweise große Unterschiede zwischen den Unterrichtsleistungen des Kindes und dem Ergebnis der Vergleichsarbeit? Wenn ja, welche Ursachen könnte das haben?**



- **Verabredungen zu konkreten Hilfsangeboten bzw. besonderen Förderungen (Lernberatung)**

18

Darstellung der Schulergebnisse

Konferenz
der
Lehrkräfte

Eltern-
konferenz

Schul-
konferenz



Homepage

19

Chancen

- **Bewusstsein für die eigenen Stärken und Schwächen**
- **Stärkung der Zusammenarbeit auf Klassenstufenbasis**
- **Aufwertung der Fachkonferenzarbeit**
- **Unterstützung der schulinternen Rahmenplanentwicklung und -weiterentwicklung**
- **Etablierung einer neuen Aufgaben- und Bewertungskultur an der Schule**

20

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dirk Ulrich
Wilhelm-Busch-Schule Brandenburg
Tel: 03381/702223
Email: d.ulrich@w-busch.schule-brandenburg.de
[http:// w-busch.schule-brandenburg.de](http://w-busch.schule-brandenburg.de)